

DANK.

Zurückgekehrt von dem Grabe unseres lieben Entschlafenen, des
Fleischermeisters
Friedrich Louis Schmidt,
 ist es uns Herzensbedürfnis, den wärmsten Dank zu bringen denen,
 die in den letzten Tagen in so reichem Maße liebevolle Theilnahme
 bewiesen haben. Dank insbesondere Herrn Diakon Fischer für
 warmempfundene Trostesworte am Sarge des Entschlafenen, ferner
 denen, auf deren Veranlassung die erhebenden Trauergefänge dar-
 gebracht worden sind, dem Militärverein für das Tragen zur letzten
 Ruhestätte, allen Freunden und Bekannten für den reichen Blumen-
 schmuck, sowie auch denjenigen, welche dem Verklärten die letzte Ehre
 erwiesen haben.

Möge Gott allen ein reicher Bergelster sein und sie vor ähnlichen
 Schicksalsschlägen bewahren.

Und zu früh und ach, so plötzlich
 bist Du Theurer hingeshieden!
 Wir im tiefen Trennungsschmerz
 rufen nach in Deinen Frieden:
 Bis Gott Dich ruft aus Himmelshöhen!
 Ruhe sanft!
 Auf Wiedersehen!

Eibenstock u. Reuth. Die trauernden Hinterlassenen.

!Gingetroffen!
Konfirmanden-Jaquetts
großartige Auswahl
Preise spottbillig.
A. J. Kalitzki Nachflgr.
 Inhaber: H. Neumann.

Die Postschule zu Kommarsch
 unter ministerieller und städtischer Aufsicht, beginnt ihren neuen Kursus für die
 mittlere Post- und Eisenbahncarriere am 20. April. Seit dem reichlich
 1 1/2 jährig. Bestehen der Anstalt haben 83 ihrer Zöglinge die Postgehülfsen-
 prüfung bestanden und 16 an der Eisenbahn Anstellung erhalten. Nähere Aus-
 kunft kostenfrei durch **W. Hohn, Dir.**

Abonnieren Sie auf das
Universum
 Illustrierte
 Familien-Zeitschrift
Preis pro Heft 50 Pf.
 Alle 14 Tage ein 7 bis 8 Bogen starkes Heft mit
 3 bis 4 besonderen Kundblättern.
 Inhalt: Romane
 Novellen
 Erzählungen
 Humoresken
 interessante und belehrende Aufsätze über
 Schönes u. Wissenswertes aus allen Gebieten.
Abonnements bei allen Buchhandlungen
 und Postanstalten.
 Probehefte zur Ansicht frei in's Haus!
 Dresden-A.
Verlag des Universum
 (Alfred Hauschild).

Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Publikum von Eibenstock und Umgegend die ergebene Mit-
 theilung, daß ich das Geschäft meines seligen Mannes unter der Leitung meines
 Sohnes in der bisherigen Weise fortführen werde.
 Für das meinem seligen Manne geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte
 ich ein verehrliches Publikum, dasselbe auch auf mich und meinen Sohn über-
 tragen zu wollen.
 Eibenstock, den 8. März 1892. Hochachtungsvoll
Wilhelmine verw. Schmidt und Sohn.

Donnerstag, den 17. März 1892:
Biehmarkt in Bernesgrün.
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 Beförderung von Inseraten an alle Blätter der Welt.
 Vertreter in Eibenstock: Herr **Paul Beger.**

Zum sofortigen Antritt wird bei gut
 lohnender und dauernder Arbeit
1 Schiffchensticker
 gesucht.
Diersch & Schmidt.

Kein Husten mehr.
 Ein gutes Genußmittel sind bei
 allen Husten, Keuchhusten, Hals-,
 Brust- und Lungenleiden die Hefel-
 schen Zwiebelbonbons. In Packeten à
 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei
H. Lohmann.

Nachruf!

Seinem verstorbenen Mitgließe,
 dem Fleischermeister **Louis Schmidt,**
 ruft ein **Ruhe sanft!** in die
 Ewigkeit nach
 Der Handwerkerverein.

Knorr's

Erbswurst
Suppentafeln
Hafermehl
Gerstenmehl
Schneidebohnen
Winterkohl und
Suppengrünes
Julienne-Suppen-
Kräuter
 empfiehlt bestens
H. Lohmann.

Herzlichen Dank

allen Verwandten und Bekannten
 für den überaus reichen Blumen-
 schmuck beim Begräbnisse unserer
 theueren, unvergesslichen Mutter,
 Schwieger- u. Großmutter, Frau
Wilhelmine verw. Götz.
 Herzlichen Dank auch Hrn. Pastor
 Jahn sowohl für die trostreichen
 Worte am Grabe unserer theueren
 Entschlafenen, als auch dem Militä-
 r-Gesang-Verein für den er-
 hebenden Gesang auf dem Fried-
 hofe.
 Die tieftrauernden Hinter-
 lassenen,
 Karlsfeld, den 5. März 1892.

Zwei Lastwagen,
 1 leichten, einsp. Hinterlader- und 1
 vergl. Rollwagen auf Federn verkauft,
 weil überzählig, ganz billig
Alban Meichsner.

Leibbinden,
 Suspensorien u. Bruchbandagen
 bei
W. Deubel.

Jedes Hühnerauge, Hornhaut
 und Warze wird in kürzester
 Zeit durch blosses Ueberpinseln mit
 dem rühml. bekannten, allein
 echten Apoth. Radlauer'schen
 Hühneraugenmittel (d. i. Sali-
 cyclcolloidium) sicher u. schmerz-
 los beseitigt. Carton 60 Pf. Depot
 in Eibenstock bei
 Apotheker **Fischer.**

Strebel'sche Tinten.
 Feine schwarze Schreib-, Co-
 pir- u. Archivtinte
 Feine schwarze Stahlfeder-,
 Salon- u. Bureautinte
 Brillant violette Salontinte
 Feine rothe Tinte
 Feine blaue Tinte
 Beste Kaisertinte
 Bunte Stempelfarben
 Rothe Wäschezeichentinte
 empfiehlt
E. Hannebohn.

Wickelbinden,
 jeder Länge und Breite, in Leinen,
 Flanell, Tricot, und Mull, sowie auch
Gummibinden hält stets am Lager
W. Deubel.

Die bedeutendste amerikanische Lebens-
 Versicherung sucht für Eibenstock und
 Umgebung einen tüchtigen
Hauptvertreter.
 Offerten mit Angaben von Referenzen
 sub.: „Hauptvertreter“ an die Exped.
 dieses Blattes.

Fleib's Tamarinden
 Abführende Fruchtconfiture
 für Kinder wie für Erwachsene.
 Schachtel 70 Pf. in Eibenstock bei
 Apotheker **Fischer.**

Ein freundl. Garçon-Logis,
 mit oder ohne Kost, ist vom 1. April
 a. c. ab anderweit zu vermieten.
Wiesenstraße Nr. 6.

Frischen Schellfisch
 empfiehlt
Max Steinbach.

Geschäftsgründung
 1844.
Möbel-
Fabrik
 mit
Dampf-
betrieb.
Julius Köhler Nachf.
 im. Reichstr. 19
 im. Reichstr. 19
 Ver-
 kaufen zu
 absolut bill.
 aber fest. Pro-
 duktionspreisen
 auch im Einzeln.
 Nur solide Kunden-
 Arbeit.
 Mehr als 80 compl.
 Zimmer a. Vager. 25%
 billiger a. jede Handlung.
 Man verl. Zeichn. u. Preisang.

Gasthof Wolfsgrün.
 Heute Dienstag:
 **Schlachtfest**
 Von Vorm. 10 Uhr an **Wellfleisch,**
 später **frische Wurst** mit **Sauer-**
kraut. Es ladet ergebenst ein
Wilh. Runschke.

Ein Familien-Logis
 ist zu vermieten bei
Max Steinbach.

Maculatur-Papier
 ist wieder vorrätzig bei **E. Hannebohn.**

CHOCOLADE
Lobek&C.
DRESDEN
CACAO

Zu haben bei **H. Lohmann.**

Ein Blausüßling ist mir entflohen,
 und bitte den jetzigen Besitzer,
 mir denselben gegen gute Belohnung
 zurück zu erstatten. Die Taube ist unter
 den Flügeln mit meinem Stempel ver-
 sehen.
Theodor Fiedler.

Heute Abend 8 Uhr.

Österreich. Banknoten 1 Mark 72, Pf.
 Die Stadtausgabe der heutigen Nummer
 enthält als Extrabeilage einen Prospect des
 Hrn. Apotheker Richard Brandt, Schaffhausen,
 worauf hiermit besonders aufmerksam gemacht
 wird.